

Pressemitteilung

Landestierschutzverband Brandenburg e.V.

Wenn der Lieblingsplatz leer bleibt

Landestierschutzverband Brandenburg erinnert am 13. September an verstorbene Haustiere

Brandenburg, 13. September 2026. Irgendwann steht der Napf nicht mehr da. Die Leine hängt unbenutzt am Haken, das Körbchen ist leer und auf dem Sofa ist plötzlich ein Platz frei. Am 13. September wird mit dem Gedenktag der verstorbenen Haustiere an Tiere erinnert, die oft viele Jahre ganz selbstverständlich zum Alltag ihrer Menschen gehört haben.

„Wer mit einem Tier zusammenlebt, weiß, dass es nicht einfach nur mit im Haushalt lebt. Es prägt unseren Tagesablauf, unsere Gewohnheiten und oft viele Jahre unseres Lebens“, sagt Rico Lange, Vorsitzender des Landestierschutzverbandes Brandenburg e. V. „Wenn ein Tier stirbt, fehlt deshalb nicht nur das Tier. Es fehlen auch all die kleinen Selbstverständlichkeiten, die mit ihm verbunden waren.“

Für viele Menschen ist die Trauer um ein Haustier entsprechend groß. Trotzdem wird sie im persönlichen Umfeld vielfach immer noch nicht ernst genommen. Dabei kann der Verlust eines langjährigen tierischen Begleiters einen tiefen Einschnitt bedeuten. Der Landestierschutzverband Brandenburg möchte den Gedenktag deshalb vor allem als einen Tag der Erinnerung verstanden wissen: an gemeinsame Jahre, besondere Eigenheiten und eben jene alltäglichen Momente, die erst auffallen, wenn sie plötzlich fehlen.

Auch Vorsorge gehört zur Verantwortung

Der Gedenktag erinnert an Tiere, die nicht mehr da sind. Er kann aber auch Anlass sein, einen Gedanken nicht länger aufzuschieben: Was geschieht mit meinem Tier, wenn ich selbst plötzlich nicht mehr für es sorgen kann?

Ein Unfall, eine schwere Erkrankung oder ein Krankenhausaufenthalt können dazu führen, dass von einem Moment auf den anderen jemand anderes einspringen muss. Tierhalterinnen und Tierhalter sollten deshalb frühzeitig mit einer vertrauten Person klären, wer ihr Tier im Notfall versorgen kann und darf. Eine Haustierbetreuungsvervollmacht kann diese Vorsorge ergänzen.

Sinnvoll ist außerdem eine Haustier-Notfallkarte im Portemonnaie. Sie kann im Ernstfall darauf aufmerksam machen, dass zu Hause ein Tier wartet und wer verständigt werden soll. Informationen zur Haustier-Notfallkarte stellt der Landestierschutzverband Brandenburg auf seiner Internetseite zur Verfügung.

www.tierschutzbrandenburg.de